

Wechselkennzeichen

Beitrag von „Kong Racer“ vom 22. Oktober 2010 um 22:56

Preiswerter versichert mit dem KFZ Wechselkennzeichen

Im Sommer 2011 soll es auch in Deutschland eingeführt werden - das KFZ Wechselkennzeichen. Zweitwagen könnten dadurch wesentlich einfacher versichert werden. Auf nur ein Nummernschild sollen demnach bis zu drei Fahrzeuge angemeldet werden können. Außerdem können die Fahrzeughalter Geld sparen.

Noch diesen Dezember gibt es eine Gesetzesvorlage zum Thema KFZ Wechselkennzeichen. Ein fertiges Gesetz tritt aber wohl erst Mitte des nächsten Jahres in Kraft. Die bisherigen Planungen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) laufen unter der Bezeichnung „Elektromobilität“. Damit soll vor allem das Elektroauto auf die Agenda gebracht werden.

So sollen Autofahrer zum Beispiel für kurze Spritztouren in die Stadt ein Elektroauto nutzen und bei ausgedehnteren Reisen auf ein Fahrzeug mit Verbrennungsmotor umsteigen. Wahrscheinlich kann das KFZ Wechselkennzeichen aber auch für einen schnellen Wechsel zwischen „normalen“ Fahrzeugen genutzt werden.

Unklar ist noch, wie viele verschiedene Autos auf ein KFZ Wechselkennzeichen versichert werden dürfen. Möglicherweise wird man ein austauschbares Nummernschild, wie etwa in der Schweiz, für drei Fahrzeuge nutzen können. Es ist jedoch noch nicht sicher, ob diese Regelung auch in Deutschland Gültigkeit erlangt.

Einer der Vorteile von KFZ Wechselkennzeichen ist die einfache Handhabung. Doch darüber hinaus bietet es für die Verbraucher einen weiteren Nutzen: mit dem austauschbaren Nummernschild muss nur noch das Fahrzeug mit der höchsten Typklasse versichert und versteuert werden. Die Versicherung würde also einfacher, unbürokratischer und vor allem billiger werden. Eine entsprechende Police wurde bereits von der ADAC-Versicherung entwickelt.

Jedoch würden auch nicht alle Besitzer von Zweitwagen die Vorteile genießen können. Denn nur wenn Wagen nicht gleichzeitig genutzt werden, lässt sich das Kennzeichen auswechseln. Für eine Familie, die zwei Autos parallel fährt, würde ein KFZ Wechselkennzeichen demnach keinen Sinn machen. Sinnvoll ist es hingegen für Besitzer eines Cabrios. Der könnte dann im Sommer gefahren werden, während der Erstwagen in der Garage steht. Ein Saisonkennzeichen wäre damit hinfällig.

Quelle: Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV)

-
-
-

Beitrag von „Kong Racer“ vom 17. Januar 2012 um 17:41

Der Weg ist frei. Ab Mitte des Jahres können zwei Fahrzeuge mit nur einem Kennzeichen zugelassen werden. Autofahrer könnten von den neuen Schildern profitieren, denn diese sollen günstigere Versicherungskonditionen für Zweitwagen mit sich bringen.

In Österreich und der Schweiz gehören sie schon lange zum Verkehrsalltag.

Ab Mitte 2012 sollen Wechselkennzeichen auch hierzulande gelten. Eigentlich war die Einführung bereits für das vergangene Jahr geplant. «Wir wollen damit die Nutzung mehrerer Fahrzeuge erleichtern und einen Anreiz zum Kauf eines umweltfreundlichen Zweitwagens setzen», sagte Verkehrsminister Peter Ramsauer (CSU). Gemeint sind damit insbesondere Elektroautos.

Geplant ist, dass ein Nummernschild für zwei Autos zugelassen wird. Allerdings darf zur selben Zeit nur eines der beiden im Straßenverkehr bewegt werden. Voraussetzung für ein Wechselkennzeichen ist, dass die Fahrzeuge in die gleiche Kfz-Klasse fallen und die Halter Nummernschilder gleicher Abmessungen verwenden können. Diese können also nicht für Auto und Motorrad verwendet werden, sind aber für Autofahrer interessant, die neben dem normalen Wagen ein Wohnmobil, einen Oldtimer oder ein kleineres Stadtauto für Kurzstrecken besitzen.

Die Wechselkennzeichen bestehen aus zwei Teilen: dem jeweils fest angebrachten, fahrzeugbezogenen Teil mit gültiger TÜV-Plakette sowie dem gemeinsamen Teil mit der Zulassungsplakette, das wechselweise an beiden Fahrzeugen angebracht wird. Um mit einem Auto fahren zu dürfen, muss es beide Kennzeichen führen.

Saison-, Kurzzeit- und Ausfuhrkennzeichen gelten nicht als Wechselkennzeichen. Zudem ist die neue Regelung lediglich für private Zwecke gedacht, nicht jedoch für den gewerblichen Personen- und Güterverkehr.

Quelle: news.de

Beitrag von „t-reg4x4“ vom 31. Januar 2012 um 20:10

So wie ich informiert bin, hat das Wechselkennzeichen keine großen Vorteile für den Verbraucher.

Dadurch, dass man für beide Fahrzeuge Steuern bezahlen muss und die Versicherungen nur in

einem kleinen Maß entgegenkommen werden, ist es wiederum völlig an der Realität vorbei.

Die Nachbarländer haben es wesentlich einfacher und besser gelöst. 😞

Weil es für die meisten Uninteressant ist, wird nicht einmal in den Medien viel darüber berichtet. 😊

Beitrag von „juma“ vom 18. Februar 2012 um 09:14

Servus,

hier kann sich jeder verkünsteln: [KLICK](#) 😞

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 27. Juni 2012 um 10:30

Hallo,

ab 01.07.2012 gibt es auch in Deutschland Wechselkennzeichen.

Hat schon jemand einen ernsthaften Anlauf unternommen oder überhaupt die Absicht umzustellen?

Gruß

Beitrag von „jamesbond“ vom 27. Juni 2012 um 11:45

Hallo,

man muss wohl auf Angebote und Regelungen von den Versicherungen warten, ob sich das lohnen kann.

Steuerlich gibt es keine Vergünstigung ... für beide Fahrzeuge ist der volle Steuersatz zu zahlen.

Überblick vom [ADAC](#)

LG
james

Beitrag von „Bernd S“ vom 27. Juni 2012 um 12:41

Gestern ergab eine Nachfrage bei der Axa, wo ich meinen Dicken versichert habe, daß die in der Beziehung gar nichts anbieten.

Beide Fahrzeuge voll zu versteuern, ist eine Beispiellose Abzocke, zumal das Fahrzeug, das gerade nicht bewegt wird, nicht einmal auf der öffentlichen Straße abgestellt werden darf.

Aber so ähnlich kenne ich das schon vom Wohnwagen, der maximal 14 Tage an der Straße stehen darf.

Zorn

Danke, Deutschland.

Beitrag von „curio“ vom 27. Juni 2012 um 13:04

Politisch gewollte Totgeburt. Die Schweizer habens besser gemacht.

Happy Day

Achim

Beitrag von „Bernd S“ vom 28. Juni 2012 um 01:37

Irgendwie habe ich den Eindruck, alle anderen machen alles andere besser wie wir.....

Beitrag von „oelfix“ vom 28. Juni 2012 um 06:06

Hallo,

auch ich hatte Interesse daran. Den wenn mein Dicker steht, bin ich mit den Smartie unterwegs.

Ich muß curio rechtgeben:

Politisch gewollte Totgeburt. Die Schweizer habens besser gemacht.

Das aber einfach nur, weil unser Staat nicht den Hals voll krieg und uns bis zum letzten Pfennig schröpfen will. 😞

Mit freundlichen Grüßen

oelfix

Beitrag von „Bernd S“ vom 28. Juni 2012 um 13:02

Aus Unternehmerischer Sicht ist das ja eigentlich recht Schlau.....

Einnahmen von zwei Fahrzeugen abkassieren, aber nur eines davon kann / darf bewegt werden, und das andere hat brav auf privatem Grund zu stehen....

Und das alles auf unsere Kosten....

Ich könnte mich maßlos aufregen!

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 28. Juni 2012 um 14:14

[Zitat von oelfix](#)

Hallo,

auch ich hatte Interesse daran. Den wenn mein Dicker steht, bin ich mit den Smartie unterwegs.

Ich muß curio rechtgeben:

Politisch gewollte Totgeburt. Die Schweizer habens besser gemacht.

Das aber einfach nur, weil unser Staat nicht den Hals voll krieg und uns bis zum letzten Pfennig schröpfen will.



Mit freundlichen Grüßen

oelfix

Alles anzeigen

Hallo,
bekommt er den Hals nicht voll oder muß er sich anderweitig nach Einnahmen umsehen?
Haben ich die Rückkehr zur DM versäumt?
Wer ist eigentlich [der Staat](#)?

Gruß

Beitrag von „curio“ vom 28. Juni 2012 um 17:02

Viele dinge werden in unserem Lande auch recht gut gemacht.

Beim Wechselkennzeichen ist aber für den Bürger überhaupt kein Vorteil zu erkennen, bestenfalls wenn sich die Versicherungen dafür eine Sondertarif einfallen ließen. Allerdings kann man so bei ohnehin gezahlter Steuer das Auto nicht mal mehr auf der Strasse stehen lassen.

Es ist ja in Ordnung, wenn man sowas letztlich nicht will, aber warum verschwendet man dann seine Zeit damit sowas überhaupt zu organisieren? Da gibt es wahrlich drängendere Probleme wie zB die Abschaffung aller Umweltzonen wegen wissenschaftlich erwiesener Nutzlosigkeit...

...das ist aber politisch auch nicht gewollt 😊

Happy Day

Achim

Beitrag von „V-Power“ vom 1. Juli 2012 um 12:21

Da haben wir es in der Schweiz Besserung mit unserem Wechselschild. Du bezahlst den schwereren in der Verkehrssteuer und den teuren in der Versicherung. Das heisst der zweite Wagen läuft quasi gratis bis auf die Gebühr von glaube ich momentan 20.- Fr. fürs Kontrollschild.

Beitrag von „rhdT“ vom 1. Juli 2012 um 17:40

Es verwundert mich mal wieder reingarnicht, das sowas hier in unserem Lande nicht bürgerfreundlich entschieden wird. 🤔

Alleine schon, das System mit dem abnehmbaren Teilen des Kennzeichens....

Fazit, mein Passat bleibt weiterhin normal angemeldet wie der Dicke auch.

Beitrag von „Momo7“ vom 1. Juli 2012 um 20:01

In der freien Wirtschaft würde man die Führungskräfte, die sich so einen Mist ausdenken, entlassen. 😞

Momo

Beitrag von „Sittingbull“ vom 2. Juli 2012 um 08:06

[Zitat von Momo7](#)

In der freien Wirtschaft würde man die Führungskräfte, die sich so einen Mist ausdenken, entlassen.

Hallo zusammen,


das ist wohl richtig - nur findet sich bei uns bei diesen relativ niedrigen Gehältern kein hochqualifiziertes Personal für die politischen Spitzenämter 🤔

Grüße von Stephan 

Beitrag von „ThommesGF“ vom 14. Juli 2012 um 19:14

Hallo zusammen,

ich habe mich in der letzten Woche bei meiner Versicherung schlau gemacht bzgl. Wechselkennzeichen.

Nach einigen Tagen kam die positive Überraschung, dass es in meinem Fall Sinn macht. Ich spare zukünftig bei den 2 Fahrzeugen 500€/ Jahr. Hab mich dann bei meinem Strassenverkehrsamt schlau gemacht. Ich stelle fest, für alle Neuland  Am Montagmorgen werde ich hoffentlich der Erste in meiner Stadt sein, der mit Wechselkennzeichen herum fährt.

Jippiyahyeah big grin: found or type unknown

Gruss. Thommes

Beitrag von „seesen“ vom 14. Juli 2012 um 20:01

Würde gern bei Bedarf wechseln, geht aber nach meinen Informationen nicht, weil der Touareg hinten ein kleines Kennzeichen hat - USA Reimport -, mein Youngtimer MB R 129 aber ein normal grosses Nummernschild hat; ist jetzt nicht mehr ganz so gravierend, da ich den MB nun beim Adac günstig versichern kann. Dennoch scheint hier wieder einmal manches nicht zu Ende gedacht worden sein!

Schönes Wochenende Harald

Beitrag von „Bernd S“ vom 15. Juli 2012 um 00:29

Thommes:

Bei welcher Versicherung bist Du denn, und um welche Fahrzeuge handelt es sich bei Dir?
Meine Versicherung, die Axa, hat mir nur lapidar mitgeteilt, daß sie sowas gar nicht anbieten....
Ich würde gerne den Dicken im Wechsel mit einer Benz-A Klasse fahren.

Beitrag von „ThommesGF“ vom 15. Juli 2012 um 12:25

Zitat von Bernd S

Thommes:

Bei welcher Versicherung bist Du denn, und um welche Fahrzeuge handelt es sich bei Dir?

Meine Versicherung, die Axa, hat mir nur lapidar mitgeteilt, daß sie sowas gar nicht anbieten....

Ich würde gerne den Dicken im Wechsel mit einer Benz-A Klasse fahren.

Hi Bernd,

ich bin bei der DEBEKA. Der Touareg ist als erstes Fzg versichert, dann ein Jeep Cherokee und noch ein Passat.

Warum und Wieso ist mir Wurscht, Cash muss es einsparen.

Gruss. Thommes

Beitrag von „t-ray“ vom 15. Juli 2012 um 15:03

Ich hab mal bei meiner ADAC-Versicherung nachgefragt. Mein kleiner Z3 würde bei 9tkm jährl. Fahrleistung praktisch gratis mitfahren, da der Touareg dadurch warum auch immer günstiger wird.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Juli 2012 um 17:05

Zitat von ThommesGF

Hi Bernd,

ich bin bei der DEBEKA. Der Touareg ist als erstes Fzg versichert, dann ein Jeep Cherokee und noch ein Passat.

Warum und Wieso ist mir Wurscht, Cash muss es einsparen.

Gruss. Thommes

Das sind dann aber 3 Fahrzeuge mit 1 Wechselkennzeichen?

[Zitat von t-ray](#)

Ich hab mal bei meiner ADAC-Versicherung nachgefragt. Mein kleiner Z3 würde bei 9tkm jährl. Fahrleistung praktisch gratis mitfahren, da der Touareg dadurch warum auch immer günstiger wird.

Die individuelle Berechnung ist online auf der Homepage des ADAC möglich. Günstiger würde meine Kombi (Touareg u. TT-R) insges. (gegenüber meinem jetzigen Versicherer) auch werden.

Die Einsparung ergibt bei SF 30 allerdings deutlich weniger als 200 Euro p.A.

Dafür gibt es aber dann nur einen Rabattretter für zwei Fahrzeuge?

Außerdem muß ich noch Mitglied im ADAC werden.

Das kostet auch Geld.

Das Ganze läuft für mich nach dem Motto:

"Nichts ist vergleichbar"

Darf es noch etwas undurchsichtiger werden?

Die Tarifklarheit geht für den Versicherungsnehmer jetzt total den Bank runter.

Tarifdschungel hoch3!

Beitrag von „ThommesGF“ vom 15. Juli 2012 um 18:24

[Zitat von dreyer-bande](#)

Das sind dann aber 3 Fahrzeuge mit 1 Wechselkennzeichen?

Die individuelle Berechnung ist online auf der Homepage des ADAC möglich. Günstiger würde meine Kombi (Touareg u. TT-R) insges. (gegenüber meinem jetzigen Versicherer) auch werden.

Die Einsparung ergibt bei SF 30 allerdings deutlich weniger als 200 Euro p.A.

Dafür gibt es aber dann nur einen Rabattretter für zwei Fahrzeuge?

Außerdem muß ich noch Mitglied im ADAC werden.
Das kostet auch Geld.

Das Ganze läuft für mich nach dem Motto:
"Nichts ist vergleichbar"

Darf es noch etwas undurchsichtiger werden?
Die Tarifklarheit geht für den Versicherungsnehmer jetzt total den Bank runter.

Tarifdschungel hoch3!

Alles anzeigen

Es sind die ersten beiden Fahrzeuge, die über das Wechselkennzeichen laufen 😊

Beitrag von „Bernd S“ vom 29. April 2013 um 12:13

Was für eine Odysee...

Am Freitag habe ich schon 2 Stunden mit Wartezeit bei der Zulassungsstelle verbummelt.
Ergebnis war, das ich meinen Zweitwagen, einen Audi A4 Avant (12 Jahre alt) von der alten Fahrzeugklasse 01 auf die neue Bezeichnung M1 umschlüsseln lassen muß.

Also, guter Dinge zum Tüv, und nach einer weiteren Stunde mit der Bescheinigung wieder abgezogen.

Natürlich hatte die Zulassungsstelle mittlerweile zu.

Also heute früh nochmal hin, und jetzt die Auskunft, daß es nicht gehen würde, weil der Dicke die Bezeichnung M1G hat, und der Audi lediglich ein Fahrzeug der Klasse M1 ist.

HIMMELSACKZEMENT!

Es handelt sich bei beiden Fahrzeugen um Fahrzeuge zur Personenbeförderung, beide haben jeweils 4 Räder, an jeder Ecke eins, und beide machen Brumm Brumm.

Wo hängt denn jetzt?!?!?!?

Dabei hatte ich mit meiner Versicherung so einen Klasse Deal....

Hat hier jemand schon mal Erfolgreich seinen Dicken und einen "normalen" PKW-Kombi mit Wechselkennzeichen zugelassen gekriegt?

Bin für jeden Tip dankbar!

Beitrag von „macko“ vom 29. April 2013 um 13:34

Hallo Bernd,
zum Problem selbst kann ich Dir leider net weiterhelfen.
Aber im Knüllwald war imho ein User, der ein Wechselkennzeichen hatte...

Wer war das nochmal?

Grüsse
Marco

Beitrag von „ThommesGF“ vom 29. April 2013 um 14:34

Zitat von macko

Hallo Bernd,
zum Problem selbst kann ich Dir leider net weiterhelfen.
Aber im Knüllwald war imho ein User, der ein Wechselkennzeichen hatte...

Wer war das nochmal?

Grüsse
Marco

...das war der Thommes 😄
Und der hat als zweites Auto einen Jeep mit Wechselkennzeichen 🛖
Gruss. Thommes

Beitrag von „Bernd S“ vom 29. April 2013 um 14:58

Danke für Eure Antworten.
Blöd nur, daß ich den Audi wohl nicht als Geländewagen zugelassen krieg?

Beitrag von „ThommesGF“ vom 29. April 2013 um 18:19

... darum geht es doch auch gar nicht. Dein Touareg ist ja bei deiner Versicherung auch nicht explizit als Geländewagen angemeldet, oder???

Es geht darum, wenn Du 2 Autos voll angemeldet hast, dass du immer nur mit einem fahren kannst. Und da kann deine Versicherung mal mit einem Bonbon rüber kommen. ansonsten umsehen nach einer anderen.

Gruss. Thommes

Beitrag von „Bernd S“ vom 29. April 2013 um 18:39

Das Bonbon wäre ja gewesen, daß im Fall eines Wechselkennzeichens für den Dicken lediglich 10€/Monat hätte zahlen müssen. (Vk, Tk und Hp)

Aber so macht mir jetzt unser "geliebter" Staat einen dicken Strich durch die Rechnung....

Beitrag von „Bernd S“ vom 29. April 2013 um 21:35

So, nochmal gegoogelt....

Laut Paragraph 8 FZV ist der Dicke ein Fahrzeug der Klasse M1, und KANN den Zusatz G für Geländewagen beinhalten, muß aber wohl nicht.

Ob ich mir vom TÜV bescheinigen lassen kann, daß ein Fahrzeug der Klasse M1 G ebenso ein Fahrzeug der Klasse M1 ist?

M1 bedeutet, Fahrzeug zur Personenbeförderung mit maximal 8 Sitzplätzen.

Armes Deutschland....

Beitrag von „Bernd S“ vom 7. Mai 2013 um 15:37

Es ist vollbracht!!!

Nach mittlerweile 4 Gängen zu 2 verschiedenen Zulassungsstellen, einem Besuch beim TÜV, einem bei der Dekra, unzähligen Wälzen vieler vieler Internetseiten habe ich jetzt ENDLICH meine Wechselkennzeichen, und somit kann der Dicke auch wieder am Straßenverkehr teilnehmen!

Ich freu mir ein Lich in die Hose.....

Beitrag von „macko“ vom 7. Mai 2013 um 22:57

Zitat von Bernd S

Das Bonbon wäre ja gewesen, daß im Fall eines Wechselkennzeichens für den Dicken lediglich 10€/Monat hätte zahlen müssen. (Vk, Tk und Hp)
Aber so macht mir jetzt unser "geliebter" Staat einen dicken Strich durch die Rechnung....

Hallo Bernd,

und klappt das jetzt so?

Gruss

Marco

Beitrag von „Bernd S“ vom 7. Mai 2013 um 23:02

Hallo Marco,

Ja, mit der Versicherung ist alles in Butter.

Lediglich die bittere Pille mit der KFZ-Steuer muß ich Schlucken.

Beitrag von „Michael67“ vom 8. Mai 2013 um 10:41

Hallo mein Freund Bernd

Es freut mich daß es endlich geklappt hat mit deinen Wechselkennzeichen.

Und du hast vollkommen Recht mit der Aussage "Armes Deutschland"!

Ich glaube so ein Wirrwarr gibt es wirklich nur bei uns?

Daß man für Kfz auch noch Steuern zahlen soll obwohl es im Prinzip "abgemeledet" ist versteht hier wahrscheinlich keine S.. !

Aber so ist unsere freundliche BRD.

Abzocken wo es geht!

Trotzdem viel Spaß beim Umstecken der Kennzeichen und hoffentlich sehen wir uns bald nochmal 🤝

Beitrag von „Bernd S“ vom 8. Mai 2013 um 10:52

Hallo Michael, mein Freund!

Ja, aber was tut man nicht alles für den Dicken....

Ich hoffe ja, ihn jetzt noch ein paar Jahre länger fahren zu können, wenn die "Alltagskilometer" für ihn wegfallen..

Nicht zu reden von den Kosten für Bremsen, Reifen, usw...

Ein Wiedersehen wäre echt mal Klasse!